**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 16 (1900)

**Heft:** 34

Rubrik: Verschiedenes

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gleich der Vorrichtung zum Einstellen des Fahrtzieles von jeder Selle aus bethätigt werden. Die Wirkung der neuen Vorrichtung ift eine vollkommen sichere, gleichgiltig ob viel oder wenig Haltestellen vorhanden lind. Ift das Fahrtziel für irgend ein Stockwerk einsgestellt, so wird dies in dem betreffenden Stockwerk durch ein entsprechendes Signal bekannt gegeben. Während der Fahrt sind alle Zugangsthüren verriegelt und die Entriegelung erfolgt erst, wenn der Fahrstuhl am Ziel angekommen ist und stillsteht. (Patent= und technisches Bureau Richard Lüders in Görlig.)

# Verschiedenes.

Neues Bild für die Frankomarken. Der Bundesrat hat beschlossen, eine Ideenkonkurrenz sür ein neues Markenbild der Frankomarken von 2 bis 15 Rappen zu eröffnen. Die schweizerischen Künstler mögen sich lebhast daran beteiligen. Für die Beurteilung der eingelangten Entwürse wird eine besondere Expertenstommission eingesetzt werden.

Die neue Gisen und Metallgießerei Seebach von H. Bölsterli in Zürich-Seebach hat bereits den Betrieb ausgenommen und erfreut sich eines schönen Zuspruches. Die Metallgießerei wird mit Mitte Dezember ebenfalls ihre Thätigkeit beginnen, so daß mit dem Neujahr 1901 sämtliche Abteilungen, welche auf das rationellste und leistungsfähigste mit den neuesten Maschinen eingerichtet sind, ihre volle Kraft entsalten können.

Dsensabrik Sursee, A.G. Die am 17. November statzschabte ordentliche Generalversammlung war von 29 Aktionären besucht. Der Antrag des Verwaltungstates, sür das abgelausene Geschäftssahr von der Ausschlung einer Dividende abzusehen, wurde einstimmig angenommen. Der nach Vornahme der höchsten statztarischen Abschreibungen und Speisung des Reservesonds berbleibende Keingewinn von Franken 34,795. 36 soll größtenteils zu außerordentlichen Abschreibungen verwendet und teilweise auf neue Kechnung vorgetragen werden. Der Bericht des Verwaltungsrates konstatierte, daß trotz der allgemeinen Baukriss und anderen uns günstigen Umständen das Geschäft im letzen Geschäftselabre sich in befriedigender Weise entwickelt hat.

Die Ausführung des Zwyssig. Denkmals in Bauen durch den Bildhauer Hugo Siegwart in Luzern naht der Vollendung. Es darf als gelungen bezeichnet werden. Die Kosten belausen sich auf 12,000 Franken, ett. die Kosten für die Jury, Platherstellung 2c. Das Denkmal kommt vor das Geburtshaus Zwyssigs zu

stehen. Die Enthüllungsseier ist auf nächsten Frühling vorgesehen.

Wasserversorgung Mellingen (Nargau). Die Gemeinde Mellingen ist im Falle, eine Wasserversorgung zu erstellen. Das hiezu nötige Wasser wird in der Riese gesaßt und mittelst Wassersäulenmaschinen durch das Leitungsnetz in das auf der Höhe des "Birch)" geslegene Reservoir getrieben.

Die Kirchgemeinde Ingenbohl hat für Erweiterung des Friedhofes 27,000 Fr. Kredit bewilligt.

Kunstschmiedearbeit. Auf der Pariser Weltausstellung war der schmiedeiserne Adler der deutschen Abteilung von dem Aussteller, Herrn Armbruster, an die Newsyorker Firma Tissany verkauft worden. Von dieser kam das Wertstück um  $1^1/2$  Millionen an den Eisensbahnkönig Gould, dem nun von einer Hamburger Firma Willionen dasür geboten werden. Gould konnte aber auf den Handel nicht eingehen, da er den Adler seiner Frau geschenkt hat.

Monumentale Brücke über den Potomac. Die nord= amerikanische Regierung hat in Aussicht genommen, jum Gedächtnis des Unabhängigkeitskrieges eine monumentale Brücke über den Potomac zu erbauen und vier der bedeutendsten amerikanischen Brückenbauer zur Bor= lage von Entwürfen eingeladen. Unter diesen erhielt den ersten Preis von 1200 Dollars W. H. Burr, Ingenieur und Professor am Columbia-College in New-Nork. Das Projekt desselben sieht eine große Aufzugs= öffnung in der Mitte der im Ganzen 1148 m langen Brücke vor. An diese 71 m im Lichten breite Mittel= öffnung schließen sich beidseitig je zwei Deffnungen von 95 m Spannweite mit eisernen Bogenkonstruktionen an, von denen gemauerte Bogenstellungen den Anschluß an die beiden Ufer herstellen. Die Mittelöffnung ist durch zwei sehr kräftige, als wirkungsvolle monumentale Thorbauten ausgebildete Pfeiler eingeschlossen, welche, mitten in dem gewaltigem Strome hoch emporragend und reich mit bildnerischem Schmucke bedacht, dem ganzen Bauwerke einen festlichen Charakter verleihen. Ebenso sind die Pfeiler der anschließenden Deffnungen zur Aufnahme der eisernen Bogenbrücken in fräftigen Verhält= nissen gehalten, während die gemauerten Bogenbrücken zu beiden Seiten gegen den Mittelteil der Brücke archi-tektonisch zurücktreten. Das Hauptmotiv des Bauwerkes ift somit, entgegen der sonstigen lebung, die Anschlußpunkte der Brücken an den Uferlinien besonders aus= zuschmücken, nach der Mitte des Stromes verlegt und damit ein fünftlich gesteigerter Effett erzielt, der bei uns zu Lande vielleicht nicht fritiklos hingenommen murde.

# Personen-Waren-Speisen-

# Aufzüge

für elektrischen, Riemen- oder Druckwasser-Betrieb, liefert und montiert

als Spezialität

2593 b

E. Binkert-Siegwart, Ingenieur, Basel.